



Landesnaturschutzverband
Baden-Württemberg e.V.

Dachverband der Natur-
und Umweltschutzverbände
in Baden-Württemberg
(§ 51 Naturschutzgesetz)

Pressemitteilung

Stuttgart, den 28.09.2017

Zumeldung

zur **Pressemitteilung der Landesregierung** vom 26.09.2017 zum Beschluss des Haushaltsentwurfs 2018/19

LNV begrüßt geplante Personalaufstockung der Umwelt- und Naturschutzverwaltung

Der Landesnaturschutzverband Baden-Württemberg (LNV) begrüßt die geplante Personalaufstockung für die Umwelt- und Naturschutzverwaltung, wie sie die Landesregierung mit dem Entwurf zum Doppelhaushalt 2018/19 am 26.09.2017 beschlossen hat. Dieser sieht zusätzliche 225 Stellen für den Erhalt der Lebensgrundlagen vor.

„Dies ist das Minimum, denn notwendig sind eigentlich 300 neue Stellen“ so der LNV-Vorsitzende Dr. Gerhard Bronner und appelliert an den Landtag, diese Stellenzahl im Rahmen der Gesetzeslesungen nicht weiter zu reduzieren.

Nach einem vom Umweltministerium in Auftrag gegebenen Gutachten steht Baden-Württemberg im Bundesländervergleich besonders schlecht da. Verglichen mit Bayern, Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen liegt das „Musterländle“ auf dem letzten Platz. Bezogen auf Einwohnerzahl und Wirtschaftskraft verfügt die baden-württembergische Umweltverwaltung nur über 2/3 des Personals von Bayern und liegt sogar noch hinter Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen. „Das merkt man in der Praxis“, so Naturschützer Bronner.

Schutzgebiete können aus Personalnot nicht überwacht werden und verschlechtern sich, Ausgleichsmaßnahmen stehen oft nur auf dem Papier, Planungsverfahren ziehen sich in die Länge: Schon lange bemängelt der LNV fehlendes Personal. „In den letzten Jahrzehnten wurde bei Naturschutz- und Umweltverwaltung überproportional eingespart, weil Einsparungen bei anderen Landesaufgaben tabuisiert waren“, so der LNV-Vorsitzende Dr. Gerhard Bronner. Zahlreiche Pflichtaufgaben können nicht oder nur ungenügend erledigt werden. Genehmigungsverfahren verzögern sich und Industriebetriebe finden oft keine kompetenten Ansprechpartner mehr in der Verwaltung.

Hintergrundinformationen

Zur Bezugs-PM: <https://stm.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse/pressemitteilung/pid/baden-wuerttemberg-beginnt-mit-dem-schuldenabbau/>

Zu den Gutachten: <https://um.baden-wuerttemberg.de/de/ministerium/aufgaben-und-organisation/gutachten-umwelt-und-naturschutzverwaltung/>

Landesnatschutzverband Baden-Württemberg e. V., Olgastraße 19, 70182 Stuttgart,
Tel. 0711 - 248955-20, info@lnv-bw.de, www.lnv-bw.de

Der Landesnaturschutzverband Baden-Württemberg e.V. (LNV) ist der Dachverband der Natur- und Umweltschutzverbände in Baden-Württemberg mit 33 Mitgliedsverbänden, in denen über 540.000 Einzelmitglieder organisiert sind. Der LNV vertritt nach § 51 NatSchG BW als Dachverband die Natur- und Umweltschutzverbände des Landes und ist anerkannte Naturschutz- und Umweltvereinigung nach § 3 Umweltrechtsbehelfsgesetz.

Der LNV-Infobrief berichtet monatlich über Aktuelles aus dem LNV und dem Natur- und Umweltschutz mit Schwerpunkt Baden-Württemberg. Kostenloses Abo durch online-Anmeldung über die LNV-Startseite: www.LNV-bw.de (linke Spalte) oder unter info@lnv-bw.de.